

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

pantostin®

0,25 mg/ml Lösung

Zur Anwendung bei Erwachsenen

Wirkstoff: Alfatradiol

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Pantostin jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern, sollten Sie einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Pantostin und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Pantostin beachten?
3. Wie ist Pantostin anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Pantostin aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST PANTOSTIN UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Pantostin ist ein Kopfhaut- und Haartherapeutikum. Zur Steigerung der verminderten Anagenhaarrate bei der leichten androgenetischen Alopecie (hormonell bedingter Haarausfall) bei Männern und Frauen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON PANTOSTIN BEACHTEN?

Pantostin darf nicht angewendet werden

wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Alfatradiol oder einen der sonstigen Bestandteile von Pantostin sind.

Anwendung von Pantostin mit anderen Arzneimitteln:

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt. Es sind bisher keine Wechselwirkungen bekannt.

Anwendung von Pantostin bei Kindern und Jugendlichen:

Bei Personen unter 18 Jahren liegen keine Erfahrungen vor.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Spezielle Erfahrungen mit der Anwendung von Pantostin in der Schwangerschaft und Stillzeit liegen nicht vor. Pantostin sollte während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

3. WIE IST PANTOSTIN ANZUWENDEN?

Wenden Sie Pantostin immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis: 3 ml Pantostin werden einmal täglich, am besten abends, aufgetragen. Nach Besserung des Haarausfalls bzw. der Krankheitserscheinungen kann die Anwendung auf jeden zweiten bis dritten Tag verringert werden. Dies ist frühestens nach einem Monat zu erwarten.

Art der Anwendung:

Nur zur äußeren Anwendung, nicht in die Augen und auf Schleimhäute bringen. Pantostin wird mittels Kopfhaut-Applikator direkt auf die Kopfhaut bzw. auf die erkrankten Stellen aufgetragen.

Der Packung liegt ein Kopfhaut-Applikator bei, mit dessen Hilfe die Anwendung sehr einfach ist:

1. Vorbereitung des Kopfhaut-Applikators:

Nehmen Sie die weiße Verschlusskappe von der Flasche ab. Mit dieser Verschlusskappe können Sie den Kopfhaut-Applikator nach Gebrauch wieder sicher verschließen.

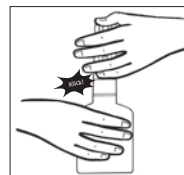


Befestigen Sie den Kopfhaut-Applikator in drei Schritten:

1. Schritt:
Stellen Sie die Flasche auf eine feste, plane Unterlage.

2. Schritt:
Stecken Sie den Kopfhaut-Applikator locker, aber gerade auf die Spitze der Flasche.

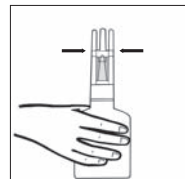
3. Schritt:
Drücken Sie den Kopfhaut-Applikator nun fest nach unten, Sie spüren ein Einrasten.



2. Füllung des Kopfhaut-Applikators mit Pantostin:

Füllen Sie nun durch leichten Druck auf die stehende Flasche langsam Pantostin bis zu dem Strich in der Dosierkammer (in der nebenstehenden Abbildung mit Pfeilen gekennzeichnet).

Beenden Sie jetzt den Druck auf die Flasche. Es befinden sich nun die für die Therapie erforderlichen 3 ml Pantostin in der Dosierkammer.



3. Therapeutische Anwendung von Pantostin:

Drehen Sie jetzt die Flasche um und setzen Sie den Kopfhaut-Applikator möglichst senkrecht auf die von Haarausfall betroffenen Stellen der Kopfhaut auf.

Drücken Sie nun leicht auf die Flasche. Die Dosierkammer gibt dann Pantostin gleichmäßig durch die kleine, kaum sichtbare Öffnung in der Mitte frei.

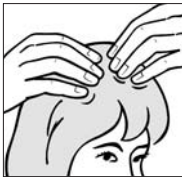
Aus der Flasche selbst kann währenddessen keine weitere Lösung in die Dosierkammer dringen. Die Spitzen rechts und links der Öffnung dienen der besseren Führung und es kommt kein Pantostin aus ihnen heraus.



4. Verteilung von Pantostin auf der Kopfhaut:

Um eine gleichmäßige Verteilung der empfohlenen Pantostin-Dosierung (3 ml) zu erreichen, sollten Sie den Kopfhaut-Applikator unter leichtem Zusammendrücken der Flasche mehrere Male senkrecht im Bereich des Haarausfalls auf der Kopfhaut entlangführen.

Danach empfiehlt es sich, die aufgetragene Pantostin-Lösung mit den Fingerspitzen unter leicht kreisenden Bewegungen gut in die Kopfhaut einzumassieren.



5. Ende der Anwendung:

Nach Gebrauch setzen Sie die Verschlusskappe wieder auf den Kopfhaut-Applikator auf, damit die Flasche immer gut verschlossen bleibt.

Dauer der Anwendung:

Eine Besserung des Haarausfalls ist frühestens nach einem Monat zu erwarten.

Es liegen keine klinischen Erkenntnisse über die Wirksamkeit und Verträglichkeit bei längerer Anwendung als 1 Jahr vor.

Eine längere Anwendung darf deshalb nur nach Rücksprache mit einem Arzt erfolgen.

Es wurde nicht untersucht, wie lange die Wirkung des Präparates nach Absetzen anhält.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Pantostin zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Pantostin angewendet haben, als Sie sollten:

Überdosierungserscheinungen sind bisher nicht bekannt.

Wenn Sie die Anwendung von Pantostin vergessen haben:

Wenden Sie nicht die doppelte Dosis an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Pantostin Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:

mehr als 1 von 10 Behandelten

Häufig:

weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten

Gelegentlich:

weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1.000 Behandelten

Selten:

weniger als 1 von 1.000, aber mehr als 1 von 10.000 Behandelten

Sehr selten:

weniger als 1 von 10.000 Behandelten oder unbekannt

Mögliche Nebenwirkungen:

Aufgrund des Alkoholanteils kann ein kurzfristiges Brennen oder Ausschlag, Rötung und Juckreiz auf der Kopfhaut auftreten. Während der Anwendungszeit kann die Kopfhaut eher fettiger als trockener werden.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE IST PANTOSTIN AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und Behältnis nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Pantostin enthält:

Der Wirkstoff ist:

1 ml Pantostin enthält

Alfatradiol 0,25 mg

Die sonstigen Bestandteile sind:

Propan-2-ol, Glycerol 85 %, myo-Inositol, gereinigtes Wasser.

Wie Pantostin aussieht und Inhalt der Packung:

Pantostin ist als Lösung in Flaschen zu 100 ml, 2 x 100 ml und 3 x 100 ml (jeweils mit Kopfhaut-Applikator) erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer

Georg Simons GmbH

Eckenheimer Landstraße 100, 60318 Frankfurt/Main

Telefon: 069/15 03-1, Telefax: 069/15 03-200

Ein Unternehmen der MERZ-Gruppe

Hersteller

Merz Pharma GmbH & Co. KGaA

Eckenheimer Landstraße 100, 60318 Frankfurt/Main

Telefon: 069/15 03-1, Telefax: 069/15 03-200

**Diese Gebrauchsinformation wurde
zuletzt überarbeitet im Oktober 2010**